

# Methode: Zeitzeugenbefragung (1)

## Checkliste SchülerInnen

### 1. Planung eines Zeitzeugeninterviews

- Thema festlegen
- allgemeine Informationen zum historischen Kontext aneignen
- Fragen an das Thema formulieren (problematisieren)

### 2. Finden geeigneter Personen

- geeignete Personen auswählen (bei Familie, Parteien, in der Kirche. usw. anfragen)
- Vorgespräche führen und Ziel des Gesprächs formulieren
- Informationen über die Vita des Zeitzeugen einholen
- Gesprächssituation & Technik (Videokamera, Aufnahmegerät, Fotoapparat) festlegen
- Verwendungsmöglichkeiten festlegen
- Einverständnis des Zeitzeugen/der Zeitzeugin einholen
- Ort der Befragung gemeinsam mit dem/der Interviewpartner festlegen
- Fragenkatalog erstellen (Trichtermodell: von offenen zu engen Fragen kommen)

### 3. Technische Organisation

- Smartphone, Videokamera besorgen
- Funktionstüchtigkeit überprüfen
- Ladegeräte, Batterien einstecken

### 4. Durchführung des Zeitzeugeninterviews

- rechtzeitig am verabredeten Ort erscheinen
- Technik aufbauen und überprüfen
- angenehme Atmosphäre schaffen (z.B. Blumen, Getränk, Kekse)
- die Interviewpartnerin/den Interviewpartner begrüßen und für die Gelegenheit danken
- Interviewführer vorstellen
- Interview führen und Fragen stellen
- Zeitzeugin/Zeitzeugen ausreichend Zeit zur Beantwortung geben
- nachfragen
- sich bedanken und sich verabschieden

### 5. Rückbesinnung

- evtl. Einverständnis der Zeitzeugin/des Zeitzeugen zur Veröffentlichung einholen
- Wie ist die Befragung gelaufen? Was war gut? Was wäre zu verbessern?

## 6. Auswertung

- Transkription des Interviews
- Welche Informationen wurden vermittelt?
- Gibt es bedeutungsvolle Sachinformationen?
- War Emotionalität zu bemerken (Stimme, Körpersprache)?
- Lassen sich die Zeitzeugenaussagen mit Hilfe anderer Quellen nachprüfen?
- Lassen sich Unterschiede klären, Widersprüche auflösen?
- Gibt es noch zu Klärendes?
- Gibt es Ansatzpunkte für weitere Nachforschungen?
- Veröffentlichung des Interviews (Text- oder Bilddokumentation, Präsentation usw.)

## Methode: Zeitzeugenbefragung (2)

### Checkliste Lehrende

Die Lehrenden handeln als Moderatoren und Koordinatoren, sie kooperieren mit allen an der Zeitzeugenbefragung Beteiligten. Das Ergebnis eines Zeitzeugeninterviews ist offen und nur teilweise vorhersehbar. Das Verfahren hingegen ist standardisiert.

Die Lehrenden

- helfen beim Finden der Zeitzeugin/des Zeitzeugen
- vermitteln und unterstützen die Kontakte
- vergewissern sich über die Aussagefähigkeit der Zeitzeugin/des Zeitzeugen
- sensibilisieren die Interviewenden für die besondere Kommunikation
- verteilen die Aufgaben an die Lernenden
- sichern den historischen Kontext ab durch Hintergrundinformation
- lehren die Methode „Zeitzeugenbefragung“
- moderieren die Auswertung
- bewerten die Ergebnisse nach ihrer Bedeutung für die Geschichte, die Lernenden